Jahresbericht 2018

Verband

Die Schwerpunkte von fmpro liegen bei der Bildung, dem Networking sowie den Services. Die konkreten Angebote innerhalb dieser drei Hauptaktivitäten sind:

Bildung

- Die Abschlüsse der Höheren Berufsbildung Leiter/in in Facility Management (HFP), Instandhaltungsleiter/in (HFP), Betriebsleiter/in Facility Management (HF), Instandhaltungsfachleute (BP), Bereichsleiter/in Hotellerie-Hauswirtschaft (BP)
- Weiterbildungskurse (ab 2019 unter fmpro Academy)

Networking

- Lose Netzwerktreffen, Besichtigungen und Impulsveranstaltungen über die regionalen und thematischen Netzwerke
- Verbandsveranstaltungen GV/Fachtagung (neu fmpro Symposium) und Instandhaltungstag
- fmpro Bildungsnetzwerk
- Social Media Plattformen

Services

- Printmagazin «fmpro Service»
- Jobbörse
- Fachbücher Instandhaltung
- Standard für Energiemanagement Systeme (EnMS)
- Salärstudie

Die breiten Aktivitäten von fmpro werden unter anderem von vielen engagierten Mitgliedern mitgetragen. Wir bedanken uns bei allen diesen Mitgliedern herzlich für ihr Engagement.

Mitglieder

Mitgliederkategorie	Ende 2017	Ende 2018
Einzelmitglied in Ausbildung	30	32
Berufstätiges Einzelmitglied	640	624
Nicht-berufstätiges Einzelmitglied	69	57
Firmen mit 1–10 Mitarbeitenden	53	52
Firmen mit 11–100 Mitarbeitenden	93	88
Firmen mit 101–500 Mitarbeitenden	61	61
Firmen mit 501–2000 Mitarbeitenden	31	27
Firmen mit 2001 und mehr Mitarbeitenden	9	11
Ehrenmitglied	21	21
Gegenseitige Mitgliedschaft	4	4
Total Mitglieder	**1011**	**977**

Die leicht rückläufige Tendenz bei der Mitgliederentwicklung hat 2018 angehalten. Aktuell umfasst fmpro 239 Firmenmitglieder, 734 Einzelmitglieder und 4 gegenseitige Mitgliedschaften.

In Anbetracht des gesellschaftlichen Wandels dürfte der Trend bei den Einzelmitgliedern generell bei Branchenverbänden rückläufig sein. Auch wenn wir bei fmpro einige junge Mitglieder gewinnen konnten, die sich bereits in verschiedenen Funktionen engagieren, wird das Selbstverständnis, sich einem Branchenverband anzuschliessen, nicht mehr im gleichen Ausmass vorhanden sein wie bei den älteren Generationen. Zudem besteht bei fmpro ein Trend zur Firmenmitgliedschaft, welche in absoluten Zahlen eine eher rückläufige Mitgliederzahl bewirkt, obwohl über Firmenmitglieder der Kreis der Personen mit Bezug zum Verband ausgeweitet wird.

fmpro will diesem Trend entgegenwirken mit attraktiven Angeboten und mit einer zukunftsorientierten Ausrichtung und Kommunikation.

Vorstand und Geschäftsstelle
An der GV 2018 wurde Bernhard Bürgler, Corporate Engineer bei Nestlé, neu in den Vorstand von fmpro gewählt. Bernhard Bürgler wird den Bereich Industrielle Instandhaltung in diesem Gremium stärken und ist auch ein Bindeglied in die Romandie.

Mit Jürgen Hofmaier ist der Vizepräsident von fmpro nach 6-jähriger Vorstandstätigkeit zurückgetreten.

Der Gesamtvorstand umfasst 9 Mitglieder, welche engagiert und im konstruktiven Austausch die Steuerung und Führung des Verbandes wahrnehmen.

Drehscheibe von fmpro ist die Geschäftsstelle, welche die vielschichtigen Verbandsaktivitäten plant, organisiert und abwickelt.

Finanzen
Die Jahresrechnung 2018 schliesst bei Kosten von CHF 1'489'095 und Erträgen von CHF 1'474'847 mit einem Verlust von CHF 15'124 ab. Die Erläuterungen zur finanziellen Entwicklung finden Sie bei der Jahresrechnung.

Bildung / Prüfungen
Die Bildung ist ein Grundpfeiler des Engagements von fmpro. Der Bedarf nach Fach- und Führungskräften in unserer Branche ist gross und eine weitere Professionalisierung der Branche wichtig für die Wahrnehmung.

Prüfungen
2018 konnten wir dem Markt insgesamt 308 neu diplomierte Führungs- und Fachkräfte auf den Ebenen Berufsprüfung (BP), Höheren Fachprüfungen (HFP) und Höheren Fachschulen (HF) zuführen:
166 Instandhaltungsfachleute (BP)
15 Instandhaltungsleiter / innen (HFP)
32 Leiter / innen in Facility Management (HFP)
24 Betriebsleiter / innen in Facility Management (HF)
71 Bereichsleiter / innen Hotellerie & Hauswirtschaft (BP)

Organisation und Projekte im Bildungsbereich
Bei der **Berufsprüfung Instandhaltungsfachleute** ist im 2018 die Umstellung auf das neue Prüfungskonzept erfolgt. Im Frühjahr mit einer Prüfung in der Deutschschweiz und im Herbst mit je einer Prüfung in der Deutsch- und Westschweiz. Insgesamt haben 168 Kandidaten an diesen drei Prüfungen teilgenommen, wovon 154 Absolventen den Fachausweis erlangt haben.

Die neue Prüfungsform umfasst eine mündliche Prüfung zum Praxisbericht sowie vernetzten Fragen zur Instandhaltung. Der schriftliche Teil der Prüfung umfasst die beiden Elemente «Mini-Cases» zu den 5 angebotenen Branchen sowie eine vernetzte schriftliche Prüfung zur technischen Instandhaltung. Um an der Abschlussprüfung teilnehmen zu können, müssen die Kandidaten über die geforderten Modulabschlüsse verfügen, welche innerhalb der Vorbereitungskurse der Schulungspartner absolviert werden. Das neue Prüfungskonzept wurde von den Kandidaten, den Experten wie auch von der QSK sehr positiv beurteilt.

Die Neukonzipierung der **höheren Fachprüfungen «Leiter / in in Facility Managementund Maintenance»** (LFMM) wurde Ende 2018 abgeschlossen und die neue Prüfungsordnung und Wegleitung dem SBFI eingereicht. Die Bewilligung der Dokumente durch das SBFI ist im Frühjahr 2019 zu erwarten. Erstmals nach neuem Konzept durchgeführt wird die eidgenössische Prüfung im Jahr 2022. Die Vorbereitungskurse der Schulungspartner zu dieser neuen HFP starten ab 2020.

Mit dem **Bildungsnetzwerk** hat fmpro im November eine Plattform lanciert, welche den aktiven Austausch der verschiedenen Akteure aus Wirtschaft, Bildung, Verbänden und Politik im Bereich Facility Management und Maintenance fördert. Bei dieser Erstveranstaltung wurde die Bildungslandschaft im Facility Management und der Maintenance dargestellt und aktuelle Projekte im Bildungsbereich unserer Branche vorgestellt. Die Erstveranstaltung wurde von den 20 Teilnehmern sehr positiv wahrgenommen.

Dank den **Bildungspartnern** – das sind Unternehmen, die einen Bildungsbeitrag leisten – können wir unser umfangreiches Engagement in der Höheren Berufsbildung besser abstützen. Im 2018 durften wir auf

die Unterstützung von Apleona HSG AG, CBRE GWS GmbH, DBU Facility Management, Inselspital und dem UniversitätsSpital Zürich zählen, wofür wir uns herzlich bedanken.

Diese zweckgebundenen Mittel erlauben uns die Mandatierung eines Bildungsprojektleiters in der Person von Markus Büttler. Sein Einsatz in den verschiedensten Bildungsprojekten hat dazu beigetragen, dass wir diese konsequenter und professioneller vorantreiben konnten.

Im vergangenen Jahr konnten wir mit Hans-Georg Romano das **Präsidium der Prüfungskommission «Leiter / in in Facility Management»** neu besetzen. Hans-Georg Romano hat die Nachfolge unseres langjährigen PK Präsidenten Urs Wiederkehr übernommen, welcher dieses Amt 10 Jahre innehatte und dabei hervorragende Arbeit geleistet hat. Neben dieser Schlüsselposition konnten wir im 2018 weitere ausgewiesene Persönlichkeiten für die verschiedenen Bildungsgremien von fmpro gewinnen.

Regionale und thematische Netzwerke
fmpro fördert die Vernetzung sowie den fachlichen und sozialen Austausch innerhalb der Branche unter anderem über unsere regionalen und thematischen Netzwerke. Zudem zeichnen sich die Regionalgruppen auch verantwortlich für die Durchführung von gemeinsam entwickelten Weiterbildungen.

Regionalgruppen
Unsere fünf Regionalgruppen Bern, Nordschweiz, Ostschweiz, Westschweiz und Zentralschweiz haben über 30 Veranstaltungen angeboten. Von losen Netzwerktreffen über Besichtigungen bis zu thematischen Impulsveranstaltungen mit Referaten.

Die Regionalgruppe Bern hat eine Besichtigung, einen Stadtrundgang durch Bern sowie die Weiterbildung Lean Management durchgeführt. Die Regionalgruppenleitung durfte mit Monika Holzer und Sybille Hablützel zwei neue Mitglieder im Team begrüssen.

In der Nordschweiz erfreut sich das lose, monatliche Netzwerkformat «early Bird» nach wie vor grosser Beliebtheit. Ergänzt wurde die Aktivität mit einer Besichtigung der Seepolizei Zürich. Mit Remo Giger und Amedeo Mattera konnten gegen Ende Jahr zwei neue Mitglieder für das Leitungsteam gefunden werden, welche die zurücktretenden Corina Gerber und Marco Mariani ablösen.

Die Ostschweiz führt 2-monatlich den Erfahrungsaustausch FAWO (Feierabend / Austausch / Wissen Ostschweiz) durch. Zudem wurden drei Besichtigungen und die Weiterbildung «Burnout» angeboten.

Die Westschweiz hat das Format «early Bird» erfolgreich übernommen und dreimal durchgeführt. Die beiden Impulsveranstaltungen zum Thema Workplace und Trends bei Facility Management-Verträgen sind auf grosses Interesse gestossen. Neu zum Leitungsteam gestossen sind Lionel Roux und Olivier Buc.

In der Zentralschweiz wurden die beiden Besichtigungen und die Weiterbildung «Lean Management» gut besucht und positiv beurteilt. In der Zentralschweiz musste das Leitungsteam für 2019 neu konstituiert werden, nach dem gemeinsamen Rücktritt von Martina Bammert und Regina Spiess. Mit Barbara Zemp, Felix Grolimund und Roger Marty konnten drei Personen gefunden werden, welche die Leitung der Zentralschweiz übernehmen werden.

Gemeinsam haben die Regionalgruppen die beiden Weiterbildungen Lean Management und Burnout entwickelt und in verschiedenen Regionen durchgeführt.

Fachgruppen

Unsere Fachgruppe «Technisches Gebäudemanagement» bietet zweimal pro Jahr einen spannenden Erfahrungsaustausch an und bietet Einblicke in Betriebe. In diesem Jahr war die Fachgruppe bei den CKW Centralschweizerische Kraftwerke AG in Emmen sowie im Verkehrshaus in Luzern zu Gast.

Die Fachgruppe Reinigung hatte im 2018 keine Aktivität aufgrund der vakanten Fachgruppenleitung.

Kompetenznetzwerk fmpro energy

- Standard Energiemanagement-Systeme für die Schweiz

Der von fmpro entwickelte neue «Schweizer Standard für Energiemanagement-Systeme (EnMS)» befindet sich in einer Pilotphase, welche im Frühjahr 2019 abgeschlossen werden soll. Dieses Pilotprojekt wird durch das BfE unterstützt. Der EnMS-Standard enthält Vorgaben für den Aufbau und Betrieb eines EnMS sowie konkrete Handlungsanweisungen.

- Bildungsangebote Energiemanagement

fmpro entwickelt drei 2-Tages Weiterbildungskurse zum Energiemanagement für die FM-Branche. Konkret umfasst das Angebot einen «Basiskurs», «Energiemanagement im laufenden Betrieb» sowie «Energiemanagement als Managementaufgabe». Bei der Ausrichtung der Kurse wurde das breit gefächerte Tätigkeitsfeld sowie die unterschiedliche Herkunft von Fach- und Führungskräften im Facility Management berücksichtigt. Die Kurse werden 2019 lanciert.

FM Innovationen in Healthcare digital
Die Plattform «FM Innovationen in Healthcare – digital» stand unter dem Motto: Herausforderungen von heute lösen, Lust auf morgen wecken und Mut für das Übermorgen machen».

Die Veranstaltung ist integriert in das bestehende Tagungsformat «FM Perspektiven» und wurde in Kooperation mit dem Institut für Facility Management der ZHAW und fmpro realisiert. Mit dieser Plattform wollen wir das Thema der Digitalisierung im FM vorantreiben und die Zusammenarbeit aller Player intensivieren. Das Projekt wird vom KTI unterstützt.

Veranstaltungen Gesamtverband
Neben den Veranstaltungsangeboten der Regional- und Fachgruppen führte fmpro als Gesamtverband die Generalversammlung mit anschliessender Fachtagung sowie den Instandhaltungstag durch. Zudem zeigte fmpro als Hauptpartner der Fachmesse »Maintenance» in Zürich zusammen mit Partnern auf dem Gemeinschaftsstand und Beiträgen im Forum eine starke Präsenz.

GV und Fachtagung
Das Interesse an der 8. Generalversammlung und der Fachtagung im März 2018 war gross: Insgesamt konnten wir 197 Personen in Luzern begrüssen. Die Verbandsgeschäfte und Aktivitäten stiessen bei den Mitgliedern auf grosse Zustimmung. Unter dem Motto «eine Community, individueller Nutzen» haben wir die Fachtagung ausgeweitet auf drei parallel stattfindende Tracks zu den Themen:

- Einsatz und Potenziale von neuen FM-Technologien
- Risk Based Maintenance
- Hotellerie – Benchmark im Gesundheitswesen

Instandhaltungstag
Der Fachkräftemangel war das Thema der Referate und der Podiumsdiskussion am diesjährigen Instandhaltungstag in Bern. Die Referate boten Grundlagen und Fakten zum Fachkräftemangel sowie innovative Beispiele zur erfolgreichen Mitarbeiterentwicklung und zur Mitarbeiterrekrutierung. Der Einstieg in die Veranstaltung erfolgte mit einer spannenden Führung durch die Energiezentrale Forsthaus und das Besucherzentrum ewb. Die Rückmeldungen zum Instandhaltungstag waren durchwegs sehr positiv.

Medien und Services

Branchenmagazin «fmpro service»
Unser Magazin erhält qualitativ ein gutes Feedback und konnte an Bekanntheit zulegen. Die Bedeutung unseres Printmediums kommt auch im gestiegenen Umsatz bei den Inseraten zum Ausdruck, dies innerhalb eines klar sinkenden Marktes für Inserate in Printmedien.

Social Media

Im Dezember 2018 hat fmpro eine Gruppe auf LinkedIn lanciert und wir durften innerhalb eines Monats rund 300 Mitglieder in dieser Gruppe begrüssen. Wir nutzen diese Plattform zur Kommunikation unserer eigenen umfangreichen Aktivitäten, binden aber auch Veranstaltungen, Entwicklungen und Projekte aus der gesamten Branche ein. Ebenfalls betreiben wir seit Dezember unsere seit längerem bestehende Xing-Gruppe wieder aktiv.

Fachbücher Instandhaltung

fmpro erneuert die bestehenden Fach- und Branchenbücher für die Instandhaltung, welche auch für die Vorbereitungskurse der Berufsprüfung IHF eingesetzt werden. Das Projekt befindet sich in starkem Verzug. Bisher erschienen sind:

Band 1: Anlagenbetrieb, Qualitätssicherung und Instandhaltung (DE / FR)
Band 2: Sicherheit, Dokumentation und Kommunikation (DE)
Band 3: Logistik, Beschaffung und Entsorgung (DE)